

**SATZUNG**  
**über die Klarstellung des im Zusammenhang bebauten  
Ortsteiles im Bereich „Mühlstraße“  
für die Ortsgemeinde Freimersheim  
vom 19. Oktober 2020**

Der Ortsgemeinderat Freimersheim hat auf Grund des § 34 Absatz 4 Nummer 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) geändert worden ist in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 zuletzt geändert am 26. Juni 2020 die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**  
**Räumlicher Geltungsbereich**

- (1) Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil (§ 34 BauGB) umfasst neben der vorhandenen Bebauung die Fläche, die innerhalb des bebauten Grundstücks mit Flurnummer 904/1 der im beigefügten Lageplan schwarz gestrichelten eingetragenen Abgrenzungslinie liegt.
- (2) Maßgebend ist der beigefügte Lageplan im Maßstab 1 :500.

**§ 2**  
**Inkrafttreten**

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Begründung der Satzung**

Durch die Klarstellungssatzung wird der Innenbereich verbindlich vom Außenbereich abgegrenzt. Somit werden die bebaubaren Bereiche der Ortsgemeinde Freimersheim im Bereich „Mühlstraße“ klar definiert.

Damit ist die Zulässigkeit von Vorhaben im Gebiet der Ortsgemeinde strukturell geklärt:

Vorhaben innerhalb dieses Bereiches richten sich nach § 34 BauGB, Vorhaben außerhalb dieses Bereiches nach § 35 BauGB.

Die vorhandene Siedlungsstruktur der Ortsgemeinde Freimersheim ist überwiegend durch ein typisches Straßendorf gekennzeichnet mit in den Siedlungsraum integrierter Natur.

Der Bereich der Klarstellungssatzung „Mühlstraße“ wird vom Flächennutzungsplan als gemischte Baufläche dargestellt.

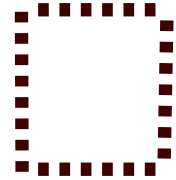
Freimersheim, den 19. Oktober 2020



Daniel Salm  
Ortsbürgermeister

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 215 BauGB Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten, wenn die Rechtsverletzung nicht innerhalb von zwei Jahren nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Klarstellungssatzung "Mühlstraße"  
gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB



Grenze Ortsbereich  
(Bebauungszusammenhang)

441

**WG 1**  
440

**WG 1**  
425

Weinlage

**WG 1**  
424

**G 1**

909

**WG 1 G**  
Weinlage

$\frac{904}{1}$

$\frac{426}{4}$

905

$\frac{904}{2}$

896

Baulast

434

**Hinter**

$\frac{891}{2}$

896/2

888

Mühlstraße

**NF**

924

**NF**  
903

900

**NF**

**NF**

908

907

890

$\frac{899}{2}$

$\frac{899}{1}$

3